

Angebote der Fair-Handels-Beratung Thüringen für Weltläden (Stand: November 2020)



Arbeitsschwerpunkte der Fair-Handels-Beratung:

Die Arbeit im Weltladen ist anspruchsvoll. Das macht sie interessant und spannend. Dabei geht es um aktuelle und komplexe Fragen nach sozialer Gerechtigkeit und einer nachhaltigen Entwicklung. Hier sind fundiertes Wissen und die Stärkung sowie Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten gefragt. In diesen Fällen kann eine Beratung weiter helfen und die Gruppe bzw. den Weltladen darin unterstützen, selbstbewusste und kompetente Akteure im Fairen Handel zu werden und den Bekanntheitsgrad und die Wirkung des eigenen Engagements steigern.



Im bundesweiten Verbund mit 15 weiteren Fair-Handels-Berater*innen bietet die Fair-Handels-Beratung Thüringen nach einem gemeinsamen Rahmenkonzept folgende Dienstleistungen an:

- **Fachberatung** - z.B. zu Umzugsplanung, Sortimentsgestaltung, Ladengestaltung, Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Bildungsarbeit
- **Aufbauhilfe** - z.B. bei Gründung und Aufbau eines Weltladens, Hilfe bei der Beantragung von Zuschüssen und beim Gewinnen neuer Mitarbeiter*innen
- **Mitarbeiter*innenschulung** - in allen Bereichen der Weltladenarbeit (Bildung, Kampagnen, Verkauf), z.B. mit dem „Grundkurs Weltladen“
- **Vernetzung** - z.B. durch die Organisation regionaler Austauschtreffen, regelmäßige Rundbriefe, Unterstützung bei überregionalen Kampagnen und die Koordination gemeinsamer Aktionen
- **Beratung und Begleitung von Gruppenprozessen** - z.B. beim gruppeninternen Lernprozess, bei Konflikten im Team, bei Veränderungen und strategischer Planung.

Die Fair-Handels-Beratung Thüringen arbeitet eng mit regionalen und überregionalen Netzwerkpartnern (z.B. EWNT, F.A.I.R.E.) und Importorganisationen zusammen.

Beratungs- und Fortbildungsangebote der Fair-Handels-Beratung Thüringen

„Erfolgsfaktorenmodell“ – systematische Bestandsaufnahme des eigenen Weltladens

Mit diesem von der bundesweiten Fair-Handels-Beratung in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband erarbeiteten Instrument können systematisch die Stärken als auch die schlummernden Potentiale Eures Ladens erkannt werden – sei es bei der Sortimentsgestaltung, der Außen-darstellung oder der politischen Arbeit. Das Werkzeug dient als Vorlage, um im Team oder gemeinsam mit der Fair-Handels-Beratung über die Ziele und die Zukunftsplanung für Euren Weltladen zu diskutieren. Die Erfolgsfaktoren können beispielsweise im Rahmen eines Workshops mit dem Team durchgeführt werden. Als Ergebnis erhaltet ihr eine ausführliche Auswertung und Dokumentation mit einem konkreten Maßnahmenplan für Euren Weltladen.



„Grundkurs Weltladen“

Die Module des „Grundkurs Weltladen“ können für das gesamte Team, einen Teil des Teams oder gemeinsam mit anderen Weltladengruppen organisiert werden. Die Module 5-7 sollten aufgrund der Komplexität möglichst einzeln als halb- oder ganztägige Veranstaltungen angeboten werden.

Die Fair-Handels-Beratung Thüringen bietet die Module 1-3 auch als Online-Fortbildungen an.



Foto: Weltladen-Dachverband (A. Stehle)

Modul 1 u. 2: Einführung in den Fairen Handel

Themen: Geschichte, Ziele, Grundlagen und Kriterien, Akteure, Wirkungen im globalen Norden und Süden

Zeit: 2-3 Stunden

Modul 3: Kriterien und Kontrolle im Fairen Handel

Themen: Konvention der Weltläden, Lieferantenkatalog, Kontrolle und Monitoring im Fairen Handel, der Faire Preis, Zertifizierung und Kontrolle

Zeit: 2-3 Stunden

Modul 4: Exemplarisches Wissen „Kaffee“ - was muss ich als Weltladen-Mitarbeiter*in wissen?

Themen: Geschichte und Bedeutung von Kaffee, Kaffeeanbau, Produktionsschritte von der Ernte bis zur Röstung, das Geschäft mit der Kaffeebohne, Kommunikation zu Kaffee

Zeit: 3 Stunden

Modul 5: Kommunikation mit Kund*innen im Weltladen

Themen: Zielgruppen im Weltladen, Kundenbindung, Verkaufsgespräche führen, Kommunikation mit den Kund*innen

Zeit: mind. 4 Stunden

Modul 6: Unternehmen Weltladen

Themen: Rechtliche Grundlagen, Buchführung im Weltladen, Wirtschaftsdaten strategisch einsetzen, erfolgreiches Marketing für den Weltladen

Zeit: mind. 4 Stunden

Modul 7: Ladenorganisation

Themen:

- Arbeitsorganisation und -verteilung, Rollen und Zuständigkeiten
- Informationsfluss und Entscheidungsfindung in der Ladengruppe
- Jahresplanung und -reflexion
- Gewinnen neuer Mitarbeiter*innen

Zeit: mind. 4 Stunden

Als individuelle Fortbildungsformate bieten sich der Online-Kurs „Basiswissen Fairer Handel“ und der Aufbaukurs „Wirkungen des Fairen Handels“ vom Weltladen-Dachverbands an:

<https://www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/akademie/online-lernen/>

Seminar „Wirkungen im Fairen Handel kommunizieren“ (auch als Online Fortbildung)

Dieser Kurs widmet sich dem Thema „Wirkungen des Fairen Handels“ im Globalen Norden und Süden. Hier erfahrt Ihr, was Wirkungen eigentlich genau sind. Ihr lernt, wie Wirksamkeit erreicht und gemessen werden kann und welche Wirkungen des Fairen Handels wir überhaupt belegen können. Ihr setzt euch mit den Herausforderungen und Grenzen des Fairen Handels auseinander, fühlt den „typischen“ Kritikpunkten auf den Zahn und erfahrt, wie Ihr mit Kritik am Fairen Handel umgehen könnt.



Foto: Heiveld / Südafrika (Martin Lang)

Zeit: mind. 3 Stunden

Seminar „Neue Ehrenamtliche im Weltladen gewinnen“ (auch als Online Fortbildung)

Wer Menschen für eine Mitarbeit im Weltladen gewinnen will, muss attraktiv und aktiv sein. In diesem Workshop wollen wir Tipps und Erfahrungen austauschen, wie wir gezielt Menschen für ein Engagement im Weltladen begeistern können und was ein gutes Freiwilligenmanagement ausmacht.

Zeit: mind. 3 Stunden

Mini-Zukunftswerkstatt zur Perspektive des Weltladens

Die Methode der Zukunftswerkstatt bietet die Möglichkeit, sich kreativ und intensiv mit der aktuellen Situation und der Zukunft Eures Weltladens auseinander zu setzen.

Mögliche Fragen sind z.B.:

- Wie bekannt ist der Faire Handel bzw. der Weltladen in unserer Stadt? Wie können wir mehr Kund*innen und neue Mitarbeiter*innen für unseren Weltladen erreichen? Welche Probleme und Hindernisse gibt es?
- Welche Visionen haben wir für unseren Weltladen und den Fairen Handel in unserem Ort?
- Wo tun sich Ansatzpunkte für Veränderungen auf und was ist kurz- mittel- und langfristige umsetzbar? Was sind die nächsten Schritte und wer kümmert sich darum?

Arbeitsformen, die das Vorgehen in der Zukunftswerkstatt bestimmen:

- Zielgerichtetes Arbeiten durch Beschränkung auf das Wesentliche
- Wechsel zwischen Arbeit in Gesamtgruppe und Kleingruppen bei Einzelschritten
- Praxisorientierung durch Forderungen und Projektumrisse
- Dokumentation des Erarbeiteten in abschließendem Bericht

Zeit: mind. 6 Stunden

Bei Interesse an einem der Beratungs- und Fortbildungsangebote oder bei weiteren Fragen kommt gerne auf mich zu. Bundesweite Fortbildungsangebote zum Fairen Handel findet Ihr hier:

<https://www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/veranstaltungskalender/>

Fair-Handels-Beratung Thüringen im Weltladen-Dachverband e.V.

Achim Franko

Kirms-Krackow-Haus, Jakobstraße 10, 99423 Weimar

Tel.: 03643-9087399

Mail: a.franko@weltladen.de

Web: <https://weltlaeden.de/thueringen/>



Die Fair-Handels-Beratung Thüringen im Weltladen-Dachverband wird gefördert durch Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst und Misereor.